

Pressemitteilung

„Wie ich den Krebs in 42 Tagen weggehungert habe...“

Diese unglaubliche Geschichte berichtet Jürgen H.R. Thomar in seinem neu aufgelegten Buch

„Die KREBSKUR nach Rudolf Breuss *richtig* gemacht“, das in vierter, überarbeiteter Auflage im Januar 2011 erscheint.

Weil die schulmedizinischen Therapien nicht halfen, und er hätte Versuchskaninchen sein sollen, suchte der Autor nach Alternativen. Er fand sie in der Krebskur nach dem Buch „KREBS/Leukämie“ des 1990 im Alter von 91 Jahren verstorbenen Naturheilers und Volksmedizin-Experten Rudolf Breuss aus Österreich.

Thomar nahm den Kampf gegen den Krebs in die eigene Hand und fing zu hungern an. Während der Kur darf man nämlich 42 Tage nichts essen, nur spezielle Tees und einen Gemüsesaft trinken. Sonst nichts. 20 Kilogramm nahm der Autor dabei ab.

Alle schulmedizinischen Nachuntersuchungen seither bestätigen, dass Thomar den Krebs 2004 mit dieser Kur tatsächlich besiegte.

Die Wirksamkeit des Fastens über einen längeren Zeitraum hinweg beleuchtet Thomar auch in seinem Buch „HEILFASTEN nach Rudolf Breuss, einfach genial“.

Der Autor lebt in Süddeutschland und ist ungewollt für viele zum „Breuss-Experten“ geworden.

Weitere Informationen finden Sie in der Anlage und unter www.breuss-kur.de.